

Stadt Neuenrade.

1372 IV. 1. (feria quinta proxima post festum Pasche).

Engelbracht, Greve van der Marke, verkauft den Bürgern van Rode einen Teil des Gehölzes von seinem Sundern tho Bertelentorp, genannt dat holt, dat steit van der Crunmen Boeken boven Bertelentorp op deme Syphen ind getekent is, ind vurt boven deme hove der tho der stat wert as dey beeme stat, ind ouch van derselven Crunmen Boeken vort tho richte op asso as dey alde ianeh van deme syphen geyt, byt dar dat holt weyndet beneden den syphen, dar hey sprynget ind dan vort van deme syphen asse dat holt steit ind begrepen hevet tho der stat wert, für eine bereits bezahlte Summe Geld mit der Bestimmung, daß sie dieses nach ihren Willen hausen, kohlen, brauchen und den gehauenen Platz zu Land machen dürfen. Von dem, was dort gesät wird, soll der Graf den sonst zu Rode üblichen Zehnt erhalten.

Or., Perg., mit lateinischer Datumformel.
Anhängendes Siegel, grünes Wachs.